

QUALITÄTSSICHERUNG UND AUSZEICHNUNGEN

Im Jahr 2003 wurde **infernum** durch AQAS akkreditiert und in den Jahren 2009 und 2015 erfolgreich reakkreditiert. Im Gutachten zur Reakkreditierung 2015 bescheinigten die Gutachterinnen und Gutachter:



„Studierende können auf ihr Vorwissen aufbauen und um notwendige Fachkenntnisse erweitern. Module können je nach Schwerpunktsetzung fast frei gewählt werden. Die eigene Profilbildung in Hinblick auf die angestrebte berufliche Perspektive ist sehr positiv zu bewerten.“

Im Jahr 2014 wurde **infernum** als „Ort des Fortschritts“ ausgezeichnet. Der Titel ist eine Würdigung des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und



Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen für Vordenkerinnen und Vordenker, die Ökonomie, Ökologie und Soziales zu Innovationen verbinden. Wissenschaftsministerin Svenja Schulze erklärte hierzu:

„Wir können den Zustand der Umwelt nur dann nachhaltig verbessern, wenn wir fachübergreifend denken und handeln. Genau dort setzt **infernum** an: Berufstätige aus verschiedenen Branchen lernen hier, ganzheitliche Lösungen zum Wohl von Mensch und Natur zu entwickeln – Lösungen, die ökonomisch, ökologisch und sozial tragfähig sind.“

Nach mehrmaligen Auszeichnungen als UN-Dekade-Projekt in den letzten Jahren erhielt **infernum** in den Jahren 2016 und 2018 von der Deutschen UNESCO-Kommission und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Auszeichnung als „Netzwerk des UNESCO-Weltaktionsprogramms Bildung für Nachhaltige Entwicklung“.



INNOVATIVE KOOPERATION

infernum ist ein innovatives Weiterbildungsangebot zu den Wissens- und Praxisfeldern Umwelt und Nachhaltigkeit. Das Studienangebot wird in Kooperation zwischen der FernUniversität in Hagen und dem Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT in Oberhausen angeboten. **infernum** kooperiert im Rahmen seines Lehrangebots mit dem Centre for Sustainability Management (CSM) der Leuphana Universität Lüneburg, dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH sowie dem Alfred-Wegener-Institut (Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung). Darüber hinaus ist **infernum** Bestandteil der Fraunhofer Academy (www.academy.fraunhofer.de).

KOSTEN*

Pro Modul:	650 €
Betreute Hausarbeit:	650 €
Betreute Masterarbeit:	1.650 €

Gesamtkosten Masterstudium:

M.Sc. 60 Credits	7.800 €
M.Sc. 90 Credits	9.100 €
M.Sc. 120 Credits	11.050 €
jeweils zzgl. einer Semestergebühr von	250 €

* Stand: 01.06.2020

KONTAKT

WWW.UMWELTWISSENSCHAFTEN.DE



FernUniversität in Hagen
Umweltwissenschaften
Universitätsstraße 33 (Geb. 1 / KSW)
58097 Hagen

Dr. Andrea Petmecky
Tel. 02331/987-315
Fax 02331/987-194927
andrea.petmecky@fernuni-hagen.de

Sara Becker
Tel. 02331/987-4854
Fax 02331/987-194927
sara.becker@fernuni-hagen.de



Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT
Abteilung UMSICHT Akademie
Osterfelder Str. 3
46047 Oberhausen

Anja Gerstenmeier
Tel. 0208/8598-1111
Fax 0208/8598-1332
anja.gerstenmeier@umsicht.fraunhofer.de

Dr. Julia Riha
Tel. 0208/8598-1526
Fax 0208/8598-1332
julia.riha@umsicht.fraunhofer.de



infernum
Interdisziplinäres Fernstudium
Umweltwissenschaften

FÜR INTERESSIERTE



ZIELGRUPPE

Das Interdisziplinäre Fernstudium Umweltwissenschaften (**infernum**) richtet sich vorrangig an Berufstätige aller Fachrichtungen in Wirtschaft, Verbänden, Wissenschaft und Verwaltung, die über ihre Erstqualifikation hinaus umweltbezogene Kompetenzen erwerben oder vertiefen möchten. **infernum** bietet die Möglichkeit, sich neben Beruf und Familie wissenschaftlich weiterzubilden. Unabhängig von den üblichen Semesterlaufzeiten können sich Interessierte jederzeit zum Studium anmelden und innerhalb kurzer Zeit mit ihrer Weiterbildung beginnen.

ZIELE

Das universitäre Weiterbildungsangebot **infernum**

- vermittelt begriffliche und methodische Grundlagen sowie aktuelles Umweltwissen der Natur-, Ingenieur-, Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften,
- befähigt zur Erkennung und Analyse umweltrelevanter Fragestellungen und hierauf aufbauend zur Entwicklung und Implementierung nachhaltiger Lösungsansätze,
- schafft eine umfassende Begriffs- und Verständnisbasis und
- bereitet auf das Arbeiten in interdisziplinären Teams vor

STUDIENINHALTE

infernum bietet ein multi- und interdisziplinäres Curriculum mit Lehrinhalten u. a. aus den Bereichen:

- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltökonomie
- Umweltpsychologie
- Ökologie und Umweltchemie
- Landnutzung und Umwelt
- Nachhaltige Standortentwicklung
- Nachhaltige Entwicklung, Mobilität und Verkehr
- Umweltrecht
- Energietechnik
- Umweltpolitik
- Klimawissenschaft
- Circular Economy
- Wasserwirtschaft

ABLAUF

Die Lehrinhalte werden über schriftliches Studienmaterial mit Übungsaufgaben teilweise ergänzt durch multimediale Lehreinheiten vermittelt. Eine virtuelle Lernumgebung im Internet stellt ergänzende Informationen zur Verfügung und ermöglicht den Wissensaustausch mit Kommilitoninnen und Kommilitonen sowie Dozierenden. Regelmäßig stattfindende Präsenz- und Online Seminare greifen aktuelle umweltwissenschaftliche Themen auf und vertiefen das erworbene Wissen. Der Arbeitsumfang beträgt je Modul etwa 150 Stunden, dies entspricht im europäischen Punktesystem (European Credit Transfer System, ECTS) 5 Credits.



Bildnachweis: Westend61 / Getty Images

INTERDISZIPLINÄRES

Die erfolgreiche und wissenschaftlich fundierte Lösung komplexer Aufgabenstellungen in den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit setzt eine interdisziplinäre Denk- und Herangehensweise voraus. **infernum** vermittelt das hierzu notwendige Wissen und befähigt, die „Sprachen“ der unterschiedlichen Disziplinen verstehen zu können.

FERNSTUDIUM

Als Fernstudium fördert **infernum** die Teilnehmenden darin, selbstständig und strukturiert zu arbeiten und sich Wissen gezielt anzueignen. Im Sinne des sogenannten „Blended Learning“ bietet das Studienangebot einen Mix unterschiedlicher Lehr- und Lernformen, deren Kombination einen optimalen Lernerfolg und ein Maximum an zeitlicher und räumlicher Flexibilität gewährleistet.

UMWELTWISSENSCHAFTEN

Die Komplexität globaler, regionaler und lokaler Umweltprobleme erfordert den koordinierten Einsatz gesellschaftlicher und technischer Maßnahmen. Vor diesem Hintergrund verbindet **infernum** die Vorgehensweisen der verschiedenen umweltwissenschaftlichen Fachgebiete zu einem zukunftsfähigen Studienangebot für nachhaltige Entwicklung.

AUFBAU

Der Masterstudiengang **infernum** setzt einen ersten Hochschulabschluss sowie mindestens ein Jahr postgradualer Berufserfahrung voraus. Er führt zum international anerkannten „Master of Science“. Studierende ohne ersten akademischen Abschluss oder ausreichender Berufserfahrung können im sogenannten Zertifikatsstudium ein Universitäts-Zeugnis zum/r Umweltmanager/in, ein Universitäts-Zertifikat Umweltwissenschaften und Zertifikate zu einzelnen Modulen erwerben.

